

Pressemitteilung

Landesvertretung
Bayern

Presse: Dr. Sergej Saizew
Verband der Ersatzkassen e. V.
Arnulfstr. 201 a
80634 München
Tel.: 0 89 / 55 25 51 – 60
Fax: 0 89 / 55 25 51 – 14
sergej.saizew@vdek.com
www.vdek.com

12. Oktober 2017

Europäischer Gesundheitskongress in München Ersatzkassen fordern Reform des Finanzausgleichs unter den Krankenkassen

Im Rahmen eines Fachforums des Verbandes der Ersatzkassen im Rahmen des Europäischen Gesundheitskongresses heute in München haben die Ersatzkassen ihre Forderung nach einer zeitnahen Reform des Finanzausgleichs unter den gesetzlichen Krankenkassen erneut bekräftigt.

Nach Überzeugung der Ersatzkassen verfehlt der morbiditätsorientierte Risikostrukturausgleich, kurz Morbi-RSA, seine Hauptaufgabe zunehmend, nämlich für die wettbewerbsneutrale Verteilung der Beitragsmittel auf die Krankenkassen zu sorgen. Die Fehlsteuerung hat mittlerweile derart gravierende Ausmaße erreicht, dass aktuell nicht mehr von einem fairen Wettbewerb unter den Kassenarten gesprochen werden kann. Während die AOKen von erheblichen Überdeckungen bei den zugewiesenen Finanzmitteln profitieren können, kämpfen die Ersatzkassengemeinschaft sowie viele Betriebs- und Innungskrankenkassen mit erheblichen Unterdeckungen.

„Der Überdeckung der AOKen in Höhe von mehr als eine Milliarde Euro steht einer Unterdeckung der Ersatzkassen in Höhe von rd. 730 Millionen Euro gegenüber. Damit ist die Wettbewerbsgerechtigkeit in der Gesetzlichen Krankenversicherung nachhaltig bedroht“, stellt Ralf Langejürgen, Leiter der vdek-Landesvertretung Bayern, fest. „Die

Ersatzkassen führen die Beitragsgelder ihrer Mitglieder vollständig an den Gesundheitsfonds ab, bekommen aber weniger Finanzmittel zurück, als sie brauchen, um die medizinische Versorgung ihrer Versicherten sicherzustellen. Das muss sich dringend ändern“.

Die Ersatzkassen haben vor diesem Hintergrund einen Reformmaßnahmenkatalog formuliert und diesen sowohl auf Bundes- als auch auf Landesebene breit kommuniziert. Die darin enthaltenen Vorschläge können zum Großteil rasch und ohne viel Aufwand umgesetzt werden.

Als positives Zeichen wertet der vdek die Bereitschaft der Politik, das Thema auch wissenschaftlich zu hinterfragen. Damit erkennen die politisch Verantwortlichen den Reformbedarf an und öffnen – so hofft der vdek – die Tür für zeitnahe Reformen. Die Ersatzkassen sehen mit großer Spannung den Ergebnissen des Sondergutachtens des Wissenschaftlichen Beirats beim Bundesversicherungsamt zum Morbi-RSA entgegen.

Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen nahezu 28 Millionen Menschen versichern. Die Ersatzkassen sind die größte Kassenart Deutschlands.

Jeder dritte gesetzlich Versicherte in Bayern ist bei den Ersatzkassen versichert. Die vdek-Landesvertretung Bayern unterstützt auf Landesebene die im Freistaat tätigen Ersatzkassen – Techniker Krankenkasse (TK), BARMER, DAK-Gesundheit, KKH Kaufmännische Krankenkasse, hkk – Handelskrankenkasse und HEK – Hanseatische Krankenkasse.